schlatter
the secure connection

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Cyber-Angriff auf IT-Netzwerk von Schlatter

S c h l i e r e n, 12. August 2024. Das IT-Netzwerk von Schlatter wurde mit Schadsoftware ange-

griffen. Das Unternehmen hat umgehend die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen eingelei-

tet und die zuständigen Behörden involviert. Eine detaillierte Untersuchung des Sachverhalts

läuft.

Am Freitag, 9. August 2024, wurde die Schlatter Gruppe von einem kriminellen Cyber-Angriff mit-

tels Schadsoftware angegriffen. Die internen ICT-Spezialisten haben mit weiteren externen Ex-

perten sofort Massnahmen ergriffen, um den Schaden so weit wie möglich zu begrenzen. Die

zuständigen Behörden wurden involviert. Im Rahmen dieses Prozesses wird untersucht, ob Daten

abgeschöpft wurden. Es ist von einer professionellen Attacke auszugehen und die unbekannte

Täterschaft versucht, Schlatter zu erpressen. Die ICT-Experten arbeiten intensiv daran, alle Sys-

teme so schnell wie möglich wieder verfügbar und funktionsfähig zu machen.

Weitere Informationen

Schlatter Industries AG

Werner Schmidli

Chief Executive Officer

Telefon +41 44 732 71 70

Mobile +41 79 343 62 62

werner.schmidli@schlattergroup.com

Schlatter Gruppe (www.schlattergroup.com)

Die Schlatter Gruppe ist ein weltweit führender Anlagenbauer für Widerstandsschweisssysteme, Web- und Ausrüstungsmaschinen für Papiermaschinenbespannungen sowie Drahtgewebe und -gitter. Mit ihrem langjährigen Know-how in der Anlagentechnik, Innovationskraft und zuverlässigem Kundenservice garantiert die am Swiss Reporting Standard der SIX Swiss Exchange kotierte Unternehmensgruppe für leistungsstarke und werthaltige Produktionsanlagen.

Diese Medieninformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B. Angaben unter Verwendung der Worte "glaubt", "geht davon aus", "erwartet" oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in gerichtete Aussagen unterliegen bekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweidie in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: der Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien, die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft, die Finanzierungskosten, Verzögerungen bei der Integration Akquisitionen, Änderungen des Betriebsaufwands, die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeiter, nachteilige Änderungen anwendbaren Steuerrechts und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren. Vor dieser Ungewissheiten sollte sich der Leser derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.